

# Lern@Fest

Durch Bildung miteinander wachsen

## Bildungsprogramm für die Gemeinden der LAG Region Villach-Umland Jänner - Juni 2018

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDESMINISTERIUM  
FÜR NACHHALTIGKEIT  
UND TOURISMUS

  
**LE 14-20**  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

LAND  KÄRNTEN

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete



# Durch Bildung miteinander wachsen ...

Die gemeinnützigen Erwachsenenbildungseinrichtungen Kärntens und die Gemeinden der Region Villach-Umland setzen mit dem Projekt Lern@Fest einen wichtigen regionalen Bildungsschwerpunkt, dessen Höhepunkt ein **Lernfest am 24. Juni 2018 in Wernberg** bildet.

Als Methode der Erwachsenenbildung haben sich Lernfeste inzwischen europaweit in Gemeinden und Regionen zu nachhaltigen Instrumenten der Erwachsenenbildung etabliert. Die Durchführung eines Lernfestes in der Region Villach-Umland ist ein innovatives Pilotprojekt in Kärnten.

Ein Lernfest macht das Wissen und Können einer Region in seiner Vielfalt mit allen Sinnen erlebbar und vermittelt Spaß am Lernen. Vereine, Betriebe, Organisationen, die Gemeinden selbst und alle Bildungseinrichtungen der Region können das Lernfest nützen, um ihr Angebot zu zeigen und die BesucherInnen zum Mitmachen und Ausprobieren zu animieren.

Damit das Lernfest nachhaltige Wirkung zeigen kann, werden davor vier Maßnahmen umgesetzt, die in den Gemeinden das Interesse an Bildung wecken sollen.

## **Maßnahme 1:**

Lebenslanges Lernen:

Der Katalog, den sie in Händen halten, ist das Ergebnis einer gemeinsamen Arbeit der Gemeinden und der gemeinnützigen Erwachsenenbildungseinrichtungen Kärntens. Damit Bildung zu den Menschen kommt, werden in den Gemeinden über 40 Themenabende durchgeführt, die für sie kostenfrei angeboten werden.

## **Maßnahme 2:**

Bildung zur Gestaltung des sozialen Raumes – Ehrenamtliches Engagement in den Gemeinden: Diese Maßnahme wird in der Schwerpunktgemeinde Paternion durchgeführt. Sie ist ein Bürgerbeteiligungsprozess, der an bestehende Themen und Anliegen der Bevölkerung anknüpft und die Innovationskraft der

Akteure für die bestmögliche Gestaltung und Entwicklung der Gemeinde im Sinne der BürgerInnen-Interessen nutzt.

### Maßnahme 3:

Klimawandelanpassung:  
Ziel ist es, Menschen in der Region, insbesondere die Zielgruppe Familien und SeniorInnen, zur aktiven Gestaltung einer ökologisch verträglichen, wirtschaftlich leistungsfähigen und sozial gerechten Umwelt unter Berücksichtigung globaler Aspekte zu befähigen.

### Maßnahme 4:

Abwanderung von Jugendlichen:  
In der Phase der Berufsorientierung knüpfen junge Menschen Kontakte mit Betrieben in der Region um mögliche Lehrstellen und künftige Arbeitsbereiche kennenzulernen.

### Kontakt:

Plattform Erwachsenenbildung  
Kärnten/Koroška  
office@pekk.at  
Tel.: 0660/2885460



# ... in der Region Villach-Umland



## **Bgm. Ing. Alfons ARNOLD, Obmann der Lokalen AktionsGruppe Region Villach-Umland**

Die Gemeinden stehen heute vor großen Herausforderungen - die vielbesagte Abwanderung aus den Tälern in den Zentralraum ist zweifellos eine davon! Ein wichtiges und unverzichtbares Mittel, wie wir dem entgegen können, ist der Bereich der Bildung.

Wir möchten die Menschen unserer Region dabei unterstützen – und mit diesem Projekt „Lern@Fest“ das Können und Wissen der Region bewusst und erlebbar machen! Unseren Bürgern und Bürgerinnen werden damit zusätzliche Angebote aufgezeigt und Vernetzungsmöglichkeiten angeboten! In der EU-Förderung LEADER für den ländlichen Raum wird BürgerInnenbeteiligung sehr hoch bewertet. In den Gemeinden ist viel Potential enthalten – nur den Menschen selbst oft gar nicht so bewusst.

„Lebenslanges Lernen“ (LLL) findet statt: in Vereinen, in verschiedensten ehrenamtlichen Aktivitäten. Wir haben uns dafür entschieden, als erste LEADER-Region in Kärnten dieses Pilotprojekt im Bereich LLL durchzuführen. Gesellschaftliche und berufliche Kompetenzen sollen durch das Projekt gestärkt werden. Es geht letztlich um Jobangebote, die es unbedingt zu verbessern gilt. Dieses Projekt ist ein wichtiger Baustein, dieses Ziel zu verfolgen und den Menschen mehr Chancen zu bieten.



## **Mag.ª Irene PRIMOSCH, Geschäftsführerin der Lokalen AktionsGruppe Region Villach-Umland**

Mit der EU-Förderschiene LEADER können praktisch alle Bereiche, die den ländlichen Raum und seine Menschen betreffen, gefördert werden. Ich bin sehr stolz darauf, dass wir die „PEKK – Plattform Erwachsenenbildung Kärnten/Koroška“ als LAG-Mitglied gewinnen konnten und sich so eine hervorragende und intensive Partnerschaft entwickelte.

Die LEADER-Region Villach-Umland verankerte in ihrer umfangreichen Regionsstrategie für die EU-Förderprogrammperiode 2014-2020 das Thema LLL-Lebenslanges Lernen als eines ihrer Querschnittsthemen. Das heißt, das Thema findet in allen Aktionsfeldern seinen Platz! In dem Projekt Lern@Fest werden gleich mehrere Schwerpunkte der LES-Lokalen Entwicklungsstrategie integriert, wie zum Beispiel Klimawandelanpassung, Abwanderung, usw. Diese Themen können nun mithilfe der Erwachsenenbildungsinstitutionen Kärntens und den Menschen aus der Region intensiviert werden!

Das Projekt Lern@Fest bietet zeitgemäße Lernformate, die Lust am Lernen zeigen! Einfach ausprobieren, Spaß haben, spielerisch lernen – sich bewusst werden über eigenes vorhandenes Können! Es gilt aufzuzeigen, wie leicht und mit unglaublich viel Freude das Lernen funktionieren kann! Und welchen nachhaltigen Nutzen wir davon haben!

# Was Hänschen nicht lernt ...



Veränderung ist das Schlagwort unserer Zeit. Mit jeder technischen, kulturellen oder politischen Veränderung sind wir herausgefordert, unsere Sichtweisen zu überdenken und uns neue Fertigkeiten anzueignen. Gelingt uns dies, haben wir etwas dazu gelernt.

Lernen ist also nicht etwas, was man einmal in der Schulzeit hinter sich gebracht hat, sondern gehört lebenslang zur Grundausstattung jedes Menschen.

Am häufigsten müssen wir am Arbeitsplatz lernen, denn dort betreffen uns Veränderungen unmittelbar und am raschesten. Im privaten Bereich stellen uns die Erziehung unserer Kinder, der Umgang mit Krankheiten oder Schicksalsschlägen und die Pflege unserer Eltern vor neue Lernsituationen. Am schwierigsten fällt uns Lernen, wenn es um die Veränderungen von eingefleischten Lebensgewohnheiten oder Traditionen geht oder um Veränderungen, die wir nur als Gemeinschaft bewältigen können (z.B. Klimawandel).

Die Plattform Erwachsenenbildung Kärnten/Koroška ([www.pekk.at](http://www.pekk.at)) - 17 Erwachsenenbildungseinrichtungen, die berufliche, kulturelle, persönliche, spirituelle und allgemeine Bildungsprogramme anbieten - unterstützt sie bei diesen Herausforderungen.

Von Jänner bis Juni 2018 finden in der Region Villach-Umland über 40 interessante Vorträge und Workshops statt.

# ... lernt Hans später!

Und das alles bei freiem Eintritt, denn Bildung muss Allgemeingut bleiben, vor allem in den Regionen außerhalb der Ballungszentren. Die gemeinnützigen Erwachsenenbildungseinrichtungen Kärntens freuen sich auf die Begegnung mit Ihnen.



**Mag. Ernst Sandriesser**  
*Katholisches Bildungswerk Kärnten  
Obmann der Plattform  
Erwachsenenbildung Kärnten/Koroška*

**Mag.ª Petra Strohmaier**  
*Projektleiterin Lernfest  
Plattform Erwachsenenbildung  
Kärnten/Koroška*

## Warum lebenslang lernen?

... weil wir für das Zusammenleben zwischen den Generationen und Kulturen neue Kompetenzen benötigen: Orientierung finden, Entscheidungen treffen, Grenzen setzen und Begrenzungen akzeptieren, für andere und sich selbst sorgen, Scheitern bewältigen und neu beginnen – all diese Fähigkeiten fallen einem nicht in den Schoß, sondern müssen gelernt und geübt werden.

... weil wir in einer Wissensgesellschaft leben und im Berufsleben jedes Jahr neue Fertigkeiten und Technologien zu beherrschen haben.

... weil Bildung in einem rohstoffarmen Land wie Kärnten die wichtigste Ressource ist und ein unverzichtbares Mittel des sozialen Ausgleichs darstellt. Bildung schafft Bindung, stärkt den sozialen Zusammenhalt vor Ort und ist ein Beitrag gegen die Abwanderung.

**Herzliche Einladung zum**

# *LernFest*

**24. Juni 2018**

Kloster Wernberg  
Klosterweg 2, 9241 Wernberg

Beginn: 09:00 Uhr

Lernen mit allen Sinnen!  
Tolles Rahmenprogramm für Kinder!

Eintritt frei

Kontakt: Plattform Erwachsenenbildung Kärnten / Koroška  
Mag.<sup>a</sup> Petra Stohmaier, 0660 288 54 60, [petra.strohmaier@pekk.at](mailto:petra.strohmaier@pekk.at)



“ Willst Du Dein Dorf verändern,  
verändere Deine Straße.

Willst Du Deine Straße verändern,  
verändere Dein Haus.

Willst Du Dein Haus verändern,  
verändere Dich selbst.

*Spruchwort*





## Angebote Afritz am See

---



### BGM. MAXIMILIAN LINDER

“ Niemand ist zu alt um zu lernen. Meine Mutter war Wirtin und Köchin, hatte aber mit der Büroarbeit nichts zu tun. Zum 78. Geburtstag hat sie einen Laptop bekommen und gelernt damit zu arbeiten. Heute ist sie 85 Jahre und schreibt uns E-Mails, surft im Internet und gestaltet unsere Geburtstagskarten.



## **Wir alle leben in einer digitalen Welt**

*25. Jänner 2018, 18:00*

*Kultursaal Afritz am See, Schulstraße 2  
9542 Afritz am See*

Es wird anhand praktischer Beispiele erklärt, was das Modewort „digitalisierte Welt“ bedeutet. Die Veranstaltung bietet einen Einblick, warum uns alle die Digitalisierung der (Arbeits-)Welt, Gesellschaft und Wirtschaft betrifft.

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Judith Galle

**Institution:** bfi Kärnten

## **Großeltern und Enkel – eine Beziehung der besonderen Art**

*08. Februar 2018, 17:00*

*Kultursaal Afritz am See, Schulstraße 2  
9542 Afritz am See*

Das Verhältnis zwischen Alt und Jung war noch nie so innig wie im 21. Jahrhundert, weshalb das so ist wurde in den letzten Jahren näher untersucht.

Ebenso die Frage, wie Großeltern ihre Enkel prägen und was diese für deren Leben bedeuten.

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Barbara Mödritscher

**Institution:** Katholisches Bildungswerk

## **Die Macht der Gewohnheit**

*21. März 2018, 18:00*

*Kultursaal Afritz am See, Schulstraße 2  
9542 Afritz am See*

Viele Menschen tun immer wieder das Gleiche und erwarten sich trotzdem ein anderes Ergebnis. Der Vortrag gibt zahlreiche Tipps, wie man festgefahrene Gewohnheiten durchbrechen und neue erschaffen kann.

**Referentin:** Dipl. LSB Annemarie  
Weilharter

**Institution:** Katholisches Familienwerk



# Angebote Arnoldstein

---



**BGM. ERICH KESSLER**

“ Lernen ist für mich eine  
Investition in die Zukunft  
unserer Gesellschaft.



## **Einführung in die Hospizarbeit. Den Tagen Leben geben.**

*24. Jänner 2018, 18:00*

*Großer Sitzungssaal, Gemeindeplatz 4  
9601 Arnoldstein*

Die Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen ist eine große Herausforderung. Es stellen sich die Fragen: Was kann ich tun, wie soll ich helfen? Was braucht ein Sterbender, um die ihm bleibenden Tage noch als lebenswert zu empfinden? Was brauche ich als Helfender?

**Referentin:** Sabine Dietrich

**Institution:** Akademie de La Tour

## **Pubertät**

*20. Februar 2018, 18:00*

*Großer Sitzungssaal, Gemeindeplatz 4  
9601 Arnoldstein*

Dieser Vortrag ist ein spezielles Angebot für Eltern von Jugendlichen. Thema ist die herausfordernde Zeit der Pubertät. Im Anschluss besteht die Möglichkeit für Fragen und Gespräch.

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Petra Pöschl-Lubei

**Institution:** Katholisches Familienwerk

## **Mehrsprachigkeit von klein auf fördern – Kärntens Potential ausbauen**

*16. März 2018, 18:00*

*Großer Sitzungssaal, Gemeindeplatz 4  
9601 Arnoldstein*

Kärnten liegt am Schnittpunkt dreier Kulturen und bietet somit die Möglichkeit, relativ einfach mit den Sprachen in Kontakt zu treten. Es macht Sinn, diese Sprachen stärker zu fördern – um dem Einzelnen verbesserte Lebenschancen zu bieten.

**Referent:** Dr. Georg Gombos

**Institution:** Bildungshaus Sodalitas

## **Wir alle leben in einer digitalen Welt**

*26. April 2018, 18:00*

*Großer Sitzungssaal, Gemeindeplatz 4  
9601 Arnoldstein*

Die TeilnehmerInnen erfahren, welche Rolle die Sozialen Medien spielen und wie man mit ihnen umgeht.

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Judith Galle

**Institution:** bfi Kärnten



# Angebote Arriach

---



**BGM. GERALD EBNER**

“ Bildung ist mir wichtig, da der Grundstock für jede weitere Entwicklung in unserer Gesellschaft erforderlich ist. Mit einem breitgefächerten Bildungsangebot können die Voraussetzungen schon in der Gemeinde und somit für die Bevölkerung geschaffen werden.



## **Einführung in die Hospizarbeit. Den Tagen Leben geben.**

*23. Jänner 2018, 18:00*

*Vereinsraum Volksschule Arriach,  
Arriach 66, 9543 Arriach*

Die Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen ist eine große Herausforderung. Es stellen sich die Fragen: Was kann ich tun, wie soll ich helfen? Was braucht ein Sterbender, um die ihm bleibenden Tage noch als lebenswert zu empfinden? Was brauche ich als Helfender?

**Referentin:** Sabine Dietrich

**Institution:** Akademie de La Tour

## **Buchstart für Kinder von 2-4 Jahren**

*07. Februar 2018, 15:00*

*Kindergarten Arriach, Arriach 66,  
9543 Arriach*

Den Eltern wird im Impulsreferat vermittelt, wie sie ihre Kinder mit geeigneten Bilderbüchern und Texten sprachlich fördern können. Anschließend wird dies gleich praktisch ausprobiert.

Als Geschenk wird den Eltern die „Lesetasche“ mit Buch, Elternheft und Leselatte überreicht.

**Referentin:** Martina Kasmanhuber

**Institution:** Bibliotheksverband Kärnten

## **Smartphone & Tablet Workshop**

*24. Februar 2018, 10:00*

*Volksschule Arriach,  
Arriach 66, 9543 Arriach*

Viele von uns besitzen ein Smartphone oder Tablet. Meist nutzen wir jedoch nur einen kleinen Bereich von dem, was das Gerät tatsächlich kann. In diesem Workshop entdecken die TeilnehmerInnen, welche zusätzlichen Möglichkeiten sinnvoll genutzt werden können.

**Referent:** Ing. Siegfried Salcher

**Institution:** bfi Kärnten



# Angebote Bad Bleiberg

**BGM. CHRISTIAN HECHER**



“Lernen ist für mich "persönlich", da jeder Mensch auf seine eigene Art und Weise lernt. Mir ist Bildung wichtig, da es unsere Zukunft ist. Wer über gute Bildung verfügt, hat bessere Chancen im Leben. Investitionen in Bildung bedeuten somit Investitionen in die Zukunft. Vom Projekt Lernfest erwarte ich mir eine Steigerung des Bewusstseins in unserer Gesellschaft, wie wichtig Bildung ist. Für meine Gemeinde ist dieses Projekt optimal, da wir in allen Alters- und Gesellschaftsstrukturen optimale Rahmenbedingungen schaffen wollen.





## Großeltern und Enkel – eine Beziehung der besonderen Art

22. Februar 2018, 17:00

Knappenhaus, Bad Bleiberg 97,  
9530 Bad Bleiberg

Das Verhältnis zwischen Alt und Jung war noch nie so innig wie im 21. Jahrhundert, weshalb das so ist wurde in den letzten Jahren näher untersucht. Ebenso die Frage, wie Großeltern ihre Enkel prägen und was diese für deren Leben bedeuten.

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Barbara Mödritscher  
**Institution:** Katholisches Bildungswerk

## Starke Eltern – starke Kinder! Erfahrungsraum für Eltern und Kinder

17. April 2018, 18:00

Knappenhaus, Bad Bleiberg 97,  
9530 Bad Bleiberg

Sie und Ihr(e) Kind(er) möchten sich regelmäßig mit anderen Eltern und Kindern treffen? Oder Sie wollen selbst eine Gruppe in Ihrer Gemeinde

organisieren? In diesem Workshop erhalten Sie die nötigen Informationen über dieses Angebot.

**Referentin:** Katharina Wagner  
**Institution:** Katholisches Bildungswerk,  
Evangelische Akademie

## Repair Café

06. Juni 2018, 18:30

Knappenhaus, Bad Bleiberg 97,  
9530 Bad Bleiberg

Repair Cafés sind ein wichtiger Beitrag gegen die Wegwerfmentalität unserer Zeit und können, das zeigt der Boom der Reparaturcafés in anderen Bundesländern, mit großem Erfolg von Kulturvereinen in ländlichen Regionen durchgeführt werden. Sie sind ein wichtiger Beitrag zu einer Kultur der Nachhaltigkeit und gleichzeitig ein Ort der Begegnung und der Kommunikation.

**ReferentInnen:** Michael Aichholzer  
und MMag.<sup>a</sup> Bettina Staffaneller  
**Institution:** Kärntner Bildungswerk



# Angebote Ferndorf

**BGM. JOSEF HALLER**



“ Bildung ist eine Holschuld!  
Unter dieses Motto stelle ich das Projekt „Lebenslanges Lernen“, denn Lernen stellt für mich eine lebensbegleitende Aufgabe dar. Bildung ist ein Baustein der menschlichen Weiterentwicklung und führt hin zu einer Wissenssicherheit, die uns das ganze Leben begleitet. Mit dem Projekt Lernfest zeigen wir auf, wo man sich's holen kann. Für meine Gemeinde stellt dieses Projekt ein willkommenes Angebot für all unsere Bürgerinnen und Bürger dar. Es ist nie zu spät etwas zu lernen, denn, um es etwas ländlich auszudrücken: „Bist du alt wie eine Kuh, lernst du immer noch dazu.“ Ich wünsche mir, dass alle Beteiligten an diesem Fest sagen können: „Es war ein außergewöhnliches Fest, das neugierig darauf macht, Neues oder Ungewohntes zu probieren!“



## **Schlaf gut! Alternative Möglichkeiten für einen gesunden Schlaf**

*21. Februar 2018, 19:00*

*Kleiner Saal, Mehrzweckhaus  
Gemeindeamt Ferndorf, Ferndorf 22  
9702 Ferndorf*

Schlafstörungen sind individuell und haben vielfältige Ursachen. In diesem Workshop wird gelernt, wie man mit einfachen, aber effizienten mentalen Techniken leichter und schneller einschlafen und intensiver durchschlafen kann.

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Hermine Jausz  
**Institution:** Katholisches Familienwerk

## **Starke Eltern – starke Kinder! Erfahrungsraum für Eltern und Kinder**

*13. März 2018, 18:00*

*Kindergarten Ferndorf, Ferndorf 100,  
9702 Ferndorf*

Sie und Ihr(e) Kind(er) möchten sich regelmäßig mit anderen Eltern und Kindern treffen? Oder Sie wollen selbst eine Gruppe in Ihrer Gemeinde organisieren? In diesem Workshop erhalten Sie die nötigen Informationen über dieses Angebot.

**Referentinnen:** Katharina Wagner  
und Zenaty Isabella  
**Institution:** Katholisches Bildungswerk,  
Evangelische Akademie

## **Trotzalter**

*15. März 2018, 09:00*

*Kleiner Saal, Mehrzweckhaus  
Gemeindeamt Ferndorf, Ferndorf 22  
9702 Ferndorf*

Wie begleite ich mein Kind durch seine Ich-Entwicklung? Vortrag und Gespräch.

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Petra Strohmaier  
**Institution:** Katholisches Bildungswerk

## **Nachhaltiger Konsum im Alltag**

*11. April 2018, 18:00*

*Kleiner Saal, Mehrzweckhaus  
Gemeindeamt Ferndorf, Ferndorf 22  
9702 Ferndorf*

Ein reflektiertes Umweltbewusstsein sowie eine intakte Natur sind das Luxusgut der westlichen Zivilisation. Nur wer den persönlichen Konsum nachhaltig gestaltet, trägt dazu bei, die Umwelt langfristig zu schützen.

**Referent:** Mag. Benjamin Hell  
**Institution:** Die Kärntner Volkshochschulen

# Alle Angebote im Überblick

Termin	Gemeinde	Thema	Uhrzeit
09.01.2018	Fresach	Demenz - Seminar für Angehörige	17:00
16.01.2018	Stockenboi	Lust aufs Lesen	19:00
16.01.2018	Paternion	Weiterentwicklung und Neugestaltung / Zusammenarbeit und Informationsaustausch	18:30
23.01.2018	Arriach	Einführung in die Hospizarbeit	18:00
23.01.2018	Fresach	Schlaf gut!	18:00
24.01.2018	Arnoldstein	Einführung in die Hospizarbeit	18:00
25.01.2018	Afritz am See	Wir alle leben in einer digitalen Welt	18:00
25.01.2018	Velden	Bühne frei	18:00
06.02.2018	Fresach	Die Macht der Gewohnheit	19:00
07.02.2018	Arriach	Buchstart für Kinder von 2-4 Jahren	15:00
08.02.2018	Afritz am See	Großeltern und Enkel	17:00
09.02.2018	Hohenthurn	Mehrsprachigkeit von klein auf fördern	19:00
20.02.2018	Arnoldstein	Pubertät	18:00
21.02.2018	Ferndorf	Schlaf gut!	19:00
22.02.2018	Bad Bleiberg	Großeltern und Enkel	17:00
24.02.2018	Arriach	Smartphone und Tablet Workshop	10:00
27.02.2018	Velden	Mehrsprachigkeit von klein auf fördern	18:00
06.03.2018	Stockenboi	Pubertät	18:00
07.03.2018	Weißenstein	Pubertät	18:00
07.03.2018	Wernberg	Smartphone und Tablet Workshop	18:00
13.03.2018	Ferndorf	Starke Eltern - starke Kinder	18:00
15.03.2018	Ferndorf	Trotzalter	09:00

<b>Termin</b>	<b>Gemeinde</b>	<b>Thema</b>	<b>Uhrzeit</b>
16.03.2018	Arnoldstein	Mehrsprachigkeit von klein auf fördern	18:00
21.03.2018	Afritz am See	Die Macht der Gewohnheit	18:00
03.04.2018	Treffen	Mitten im Leben	15:30
04.04.2018	Nötsch	Smartphone und Tablet Workshop	18:00
06.04.2018	Velden	Mitten im Leben	14:30
11.04.2018	Ferndorf	Nachhaltiger Konsum im Alltag	18:00
11.04.2018	Wernberg	Grenzen setzen - Grenzen achten	18:00
17.04.2018	Bad Bleiberg	Starke Eltern - starke Kinder	18:00
18.04.2018	Nötsch	In der Familie beginnen	18:00
18.04.2018	Stockenboi	Schlaf gut!	18:00
18.04.2018	Treffen	Nachhaltiger Konsum im Alltag	18:00
18.04.2018	Wernberg	Demenz - Seminar für Angehörige	18:00
20.04.2018	Hohenthurn	Starke Eltern - starke Kinder	19:00
25.04.2018	Treffen	Die Macht der Gewohnheit	18:00
26.04.2018	Arnoldstein	Wir alle leben in einer digitalen Welt	18:00
27.04.2018	Weißenstein	Erzählcafé	18:00
04.05.2018	Hohenthurn	Mitten im Leben	19:00
04.05.2018	Nötsch	Erzählcafé	18:00
08.05.2018	Treffen	Wir alle leben in einer digitalen Welt	18:00
16.05.2018	Weißenstein	Was ich wirklich will - Meinen Weg gehen!	19:00
05.06.2018	Treffen	Demenz - Seminar für Angehörige	18:00
06.06.2018	Bad Bleiberg	Repair Café	18:30
08.06.2018	Hohenthurn	Atem holen	19:00



# Angebote Fresach

---



**BGM. ING. GERHARD ALTZIEBLER**

“ Mir ist Bildung wichtig,  
weil man mit viel Wissen in  
seinem Zuständigkeitsbereich  
viel Positives umsetzen kann.



## **Demenz – Seminar für Angehörige**

*09. Jänner 2018, 17:00*

*Gasthaus "Zum Wirt", Dorfplatz 28,  
9712 Fresach*

Sich um einen Angehörigen zu kümmern, verlangt ein hohes Maß an Disziplin, eine Menge Einfühlungsvermögen und bedeutet jeden Tag Arbeit an der eigenen Person. Demenz wird nicht umsonst als „die Krankheit der Angehörigen“ bezeichnet.

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Christine Leyroutz  
**Institution:** Akademie de La Tour

## **Schlaf gut! Alternative Möglichkeiten für einen gesunden Schlaf**

*23. Jänner 2018, 18:00*

*Gasthaus "Zum Wirt", Dorfplatz 28,  
9712 Fresach*

Schlafstörungen sind individuell und haben vielfältige Ursachen. In diesem Workshop wird gelernt, wie man mit einfachen, aber effizienten mentalen Techniken leichter und

schneller einschlafen und intensiver durchschlafen kann.

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Hermine Jausz  
**Institution:** Katholisches Familienwerk

## **Die Macht der Gewohnheit**

*06. Februar 2018, 19:00*

*Gasthaus "Zum Wirt", Dorfplatz 28,  
9712 Fresach*

Viele Menschen tun immer wieder das Gleiche, und erwarten sich trotzdem ein anderes Ergebnis. Der Vortrag gibt zahlreiche Tipps, wie man festgefahrene Gewohnheiten durchbrechen und neue erschaffen kann.

**Referentin:** Dipl. LSB Annemarie  
Weilharter  
**Institution:** Katholisches Familienwerk



# Angebote Hohenthurn

**BGM. ING. FLORIAN TSCHINDERLE**

“ Für die Gemeinde Hohenthurn ist dieses Erwachsenenbildungsprojekt eine tolle Chance um wichtige Themen, die uns bewegen und beschäftigen, gemeinsam zu erarbeiten und aus diesen Vorträgen viele positive Aspekte für das tägliche Miteinander mitzunehmen. Lernen ist für mich als Bürgermeister ein Prozess, der ein Leben lang andauert. Lernen beginnt und endet nicht erst in bzw. mit der Schule. Schon vom ersten Atemzug an lernt der Mensch und ist von Natur aus sehr wissbegierig. Es ist wichtig, diese natürliche Neugierde zu fördern und die Freude am Lernen aufrecht zu erhalten. Bildung bedeutet auch immer am neuesten Stand des Geschehens zu sein. Gerade in der heutigen schnelllebigen Zeit ist Bildung – und vor allem Weiterbildung - ein wichtiger Aspekt, nicht nur im Berufsleben und in der Wirtschaft, sondern auch für jeden Einzelnen und in Folge auch für die Gemeinschaft. Bildung bedeutet auch Fortschritt, denn wer sich weiterbildet bleibt in Bewegung und wirkt somit einem Stillstand entgegen.







## **Mehrsprachigkeit von klein auf fördern – Kärntens Potential ausbauen**

*09. Februar 2018, 19:00*

*Gemeindeamt Hohenthurn,  
Draschitz 33, 9613 Feistritz/ Gail*

Kärnten liegt am Schnittpunkt dreier Kulturen und bietet somit die Möglichkeit, relativ einfach mit den Sprachen in Kontakt zu treten. Es macht Sinn, diese Sprachen stärker zu fördern – um dem Einzelnen verbesserte Lebenschancen zu bieten.

**Referent:** Dr. Georg Gombos

**Institution:** Bildungshaus Sodalitas

## **Starke Eltern – starke Kinder! Erfahrungsraum für Eltern und Kinder**

*20. April 2018, 19:00*

*Gemeindeamt Hohenthurn,  
Draschitz 33, 9613 Feistritz/ Gail*

Sie und Ihr(e) Kind(er) möchten sich regelmäßig mit anderen Eltern und Kindern treffen? Oder Sie wollen selbst eine Gruppe in Ihrer Gemeinde organisieren? In diesem Workshop erhalten Sie die nötigen Informationen über dieses Angebot.

**Referentin:** Katharina Wagner

**Institution:** Katholisches Bildungswerk,  
Evangelische Akademie

## **Mitten im Leben - auch im Alter lebendig und selbstbestimmt**

*04. Mai 2018, 19:00*

*Gemeindeamt Hohenthurn,  
Draschitz 33, 9613 Feistritz/ Gail*

Mitten im Leben ist ein Angebot für ältere Menschen, das Spaß macht und helfen kann, Selbstständigkeit, Lebensfreude und Gesundheit zu fördern und zu erhalten. Die vier Säulen sind Gedächtnis, Koordination und Motorik, Alltags Herausforderungen, Lebensfreude und Kraftquellen.

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Barbara Mödritscher

**Institution:** Katholisches Bildungswerk

## **Atem holen**

*08. Juni 2018, 19:00*

*Gemeindeamt Hohenthurn,  
Draschitz 33, 9613 Feistritz/ Gail*

Dieser Workshop bietet Raum und Zeit für Stille, Begegnung, Austausch, Reflexion, Gespräch und Meditation.

**Referentin:** Monika Tuscher

**Institution:** Katholische Frauenbewegung



# Angebote Nötsch

BGM. DIPL.-HFL-ING. ALFRED ALTERSBERGER



“ Bildung ist der Dreh- und Angelpunkt der Wettbewerbsfähigkeit im ländlichen Raum und es ist unsere Pflicht, diese Wettbewerbsfähigkeit mit kompetenz- und potentialorientierten Bildungsangeboten zu fördern. Um den heutigen Herausforderungen entgegentreten zu können, müssen wir als Gemeinde nicht nur mit Wissen, sondern auch mit Kreativität und sozialer Kompetenz neue Lösungen suchen und die Bildungslandschaft mitgestalten.



## Smartphone & Tablet Workshop

04. April 2018, 18:00

Veranstaltungssaal der Marktgemeinde  
Nötsch im Gailtal, Nötsch 222,  
9611 Nötsch im Gailtal

Viele von uns besitzen ein Smartphone oder Tablet. Meist nutzen wir jedoch nur einen kleinen Bereich von dem, was das Gerät tatsächlich kann. In diesem Workshop entdecken die TeilnehmerInnen, welche zusätzlichen Möglichkeiten sinnvoll genutzt werden können.

**Referent:** Ing. Siegfried Salcher

**Institution:** bfi Kärnten

## In der Familie beginnen – für die Zukunft gewinnen

18. April 2018, 18:00

Veranstaltungssaal der Marktgemeinde  
Nötsch im Gailtal, Nötsch 222,  
9611 Nötsch im Gailtal

In Kärnten gibt es seit 2012 ein seit über 40 Jahren weltweit erprobtes Programm zum Spracherwerb und zur Förderung der Integration zugewanderter Familien. In diesem Workshop erfahren Sie, wie

HIPPY (Home Instruction for Parents of Preschool Youngsters) hilft, Barrieren abzubauen und eine Kultur des Zusammenlebens zu entwickeln.

**Referentinnen:** Mag.<sup>a</sup> Anja Schneider  
und Dragana Vojinovic M.A.

**Institution:** Katholisches Bildungswerk

## Erzählcafé

### „Aus der Vergangenheit und Gegenwart lernen“

04. Mai 2018, 18:00

Veranstaltungssaal der Marktgemeinde  
Nötsch im Gailtal, Nötsch 222,  
9611 Nötsch im Gailtal

Ein Erzählcafé ist ein moderiertes, öffentliches Forum. Es geht um biografische Alltagsgeschichten der Bevölkerung. Wenn es sich ergibt, kann in der Folge eine Schreibwerkstatt angeboten werden, damit Erhaltenswertes auch schriftlich dokumentiert wird.

**Referent:** Mag. Harald Unterberger

**Institution:** Katholisches Bildungswerk



# Angebote Paternion

---



**BGM. ING. ALFONS ARNOLD**

“ Bildung ist Lebensgrundlage  
und Voraussetzung für  
Chancengleichheit!



## Mitgestaltung der Bürgerinnen und Bürger Paternions

In der Gemeinde Paternion wurden 2017 Ideen und Vorschläge der Bevölkerung für ein attraktives Veranstaltungswesen gesammelt und zu zwei Themen gebündelt. Alle Bürgerinnen und Bürger Paternions sind herzlich zur Mitgestaltung eingeladen!

Alle Veranstaltungen sind öffentlich, der Einstieg ist jederzeit möglich – Folgetermine werden jeweils beim Treffen vereinbart und sind über die Gemeinde oder unter [andrea.koppitsch@kbw.co.at](mailto:andrea.koppitsch@kbw.co.at) zu erfragen.

### Thema 1: Weiterentwicklung und Neugestaltung des Veranstaltungskalenders

*16. Jänner 2018, 18:30*

*Sitzungssaal Gemeindeamt Paternion,  
Hauptstraße 83, 9711 Paternion*

Inhalte sind die Weiterentwicklung des derzeitigen Veranstaltungskalenders im Gemeindecourier und die Planung von weiteren Möglichkeiten, Veranstaltungen für Bürgerinnen und Bürger sichtbar zu machen.

**Referent:** Michael Aichholzer

**Institution:** Kärntner Bildungswerk

### Thema 2: Zusammenarbeit und Informationsaustausch der Veranstalter

*16. Jänner 2018, 18:30*

*Sitzungssaal Gemeindeamt Paternion,  
Hauptstraße 83, 9711 Paternion*

An folgenden Fragen wird unter anderem gearbeitet: Wie können Veranstalter sinnvoll miteinander zusammenarbeiten? Welche gemeinsamen Anliegen haben sie? Welche „neuen“ Veranstaltungen sollen in Paternion umgesetzt werden? Wer beteiligt sich?

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Andrea Koppitsch

**Institution:** Kärntner Bildungswerk

### Jugendliche gestalten mit!

Vorschläge und Anliegen der Jugendlichen für ein attraktives Paternion wurden bereits in die bestehenden Arbeitsthemen integriert, weitere Ideen sind jedoch herzlich willkommen! Meldet euch gerne bei [andrea.koppitsch@kbw.co.at](mailto:andrea.koppitsch@kbw.co.at) oder in der Gemeinde Paternion.



# Angebote Stockenboi

---



**BGM. HANS JÖRG KERSCHBAUMER**

“ Bildung ist die beste  
Zukunftsinvestition!  
Alles was ich gelernt habe,  
kann mir keiner wegnehmen  
und kann ich in meinem  
Umfeld einsetzen.



## Lust aufs Lesen

*16. Jänner 2018, 19:00*

*Bildungszentrum Stockenboi,  
Zlaner Straße 9, 9713 Zlan*

Den Eltern und Erziehern sollen Grundlagen vermittelt werden, wie in der Familie eine lesefreundliche Atmosphäre erzeugt werden kann. Die Vorbildfunktion der Erwachsenen steht dabei im Vordergrund.

**Referent:** Johann Pucher-Pacher

**Institution:** Bibliotheksverband Kärnten

## Pubertät

*06. März 2018, 18:00*

*Bildungszentrum Stockenboi,  
Zlaner Straße 9, 9713 Zlan*

Dieser Vortrag ist ein spezielles Angebot für Eltern von Jugendlichen. Thema ist die herausfordernde Zeit der Pubertät. Im Anschluss besteht die Möglichkeit für Fragen und Gespräch.

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Petra Pöschl-Lubei

**Institution:** Katholisches Familienwerk

## Schlaf gut!

### Alternative Möglichkeiten für einen gesunden Schlaf

*18. April 2018, 18:00*

*Bildungszentrum Stockenboi,  
Zlaner Straße 9, 9713 Zlan*

Schlafstörungen sind individuell und haben vielfältige Ursachen. In diesem Workshop wird gelernt, wie man mit einfachen, aber effizienten mentalen Techniken leichter und schneller einschlafen und intensiver durchschlafen kann.

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Hermine Jausz

**Institution:** Katholisches Familienwerk



# Angebote Treffen



**BGM. KLAUS GLANZNIG**

“ Bildung bezeichnet die Formung des Menschen im Hinblick auf sein „Menschsein“, d.h. zu einer Persönlichkeit, die sich durch besondere geistige, physische, soziale und kulturelle Merkmale auszeichnet. Bildung bedeutet daher nicht nur das Lernen in der Schule, später in der Lehre oder an der Universität – Bildung ist allumfassend und sollte uns ein Leben lang begleiten.





## Mitten im Leben – auch im Alter lebendig und selbstbestimmt

03. April 2018, 15:30

Gemeindeamt Treffen, Marktplatz 2,  
9521 Treffen am Ossiacher See

Mitten im Leben ist ein Angebot für ältere Menschen, das Spaß macht und helfen kann Selbstständigkeit zu erhalten.

Referentin: Mag.<sup>a</sup> Barbara Mödritscher

Institution: Katholisches Bildungswerk

## Nachhaltiger Konsum im Alltag

18. April 2018, 18:00

Gemeindeamt Treffen, Marktplatz 2,  
9521 Treffen am Ossiacher See

Ein reflektiertes Umweltbewusstsein sowie eine intakte Natur sind das Luxusgut der westlichen Zivilisation. Nur wer den persönlichen Konsum nachhaltig gestaltet, trägt dazu bei, die Umwelt langfristig zu schützen.

Referent: Mag. Benjamin Hell

Institution: Die Kärntner Volkshochschulen

## Die Macht der Gewohnheit

25. April 2018, 18:00

Gemeindeamt Treffen, Marktplatz 2,  
9521 Treffen am Ossiacher See

Der Vortrag gibt zahlreiche Tipps, wie man festgefahrene Gewohnheiten, die

störend sind, durchbrechen kann und neue Wege für sich findet.

Referentin: Dipl. LSB Annemarie  
Weilharter

Institution: Katholisches Familienwerk

## Wir alle leben in einer digitalen Welt

08. Mai 2018, 18:00

Gemeindeamt Treffen, Marktplatz 2,  
9521 Treffen am Ossiacher See

Die TeilnehmerInnen erfahren, welche Rolle die sozialen Medien spielen und wie man mit ihnen umgeht.

Referentin: Mag.<sup>a</sup> Judith Galle

Institution: bfi Kärnten

## Demenz - Seminar für Angehörige

05. Juni 2018, 18:00

Gemeindeamt Treffen, Marktplatz 2,  
9521 Treffen am Ossiacher See

Sich um einen Angehörigen zu kümmern, verlangt ein hohes Maß an Disziplin, eine Menge Einfühlungsvermögen und bedeutet jeden Tag Arbeit an der eigenen Person. Demenz wird nicht umsonst als „die Krankheit der Angehörigen“ bezeichnet.

Referentin: Mag.<sup>a</sup> Christine Leyroutz

Institution: Akademie de La Tour



# Angebote Velden

---



**BGM. FERDINAND VOUK**

“ Für mich ist Bildung von entscheidender politischer, sozialer und wirtschaftlicher Bedeutung, sie legt die Basis zu einer sozial gerechten Gesellschaft. Ein zukunftsorientierter Bildungsplan beginnt beim Kindergarten und endet beim Lebenslangen Lernen.



## **Bühne frei**

*25. Jänner 2018, 18:00*

*Musikschule Velden,  
Bäckerteichstraße 1, 9220 Velden*

Der Workshop führt in die faszinierende Welt des Theaters. Mit Elementen der Improvisation, Impro-Tanz, Stimme, Rhythmus, Gesang, Schauspiel, Maske werden Situationen, Emotionen, Fakten, Ideen, Gedanken u.a.m. bearbeitet. Jede(r) ist willkommen, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

**Referentin:** Ilona M. Wulff-Lübbert

**Institution:** Katholische Frauenbewegung

## **Mehrsprachigkeit von klein auf fördern – Kärntens Potential ausbauen**

*27. Februar 2018, 18:00*

*Volksschule St. Egyden,  
St. Egydenerstraße 472, 9536 St. Egyden*

Kärnten liegt am Schnittpunkt dreier Kulturen und bietet somit die Möglichkeit, relativ einfach mit den Sprachen in Kontakt zu treten.

Es macht Sinn, diese Sprachen stärker zu fördern – um dem Einzelnen verbesserte Lebenschancen zu bieten.

**Referent:** Dr. Georg Gombos

**Institution:** Bildungshaus Sodalitas

## **Mitten im Leben – auch im Alter lebendig und selbstbestimmt**

*06. April 2018, 14:30*

*Volksschule Köstenberg,  
Schulweg 5, 9231 Köstenberg*

Mitten im Leben ist ein Angebot für ältere Menschen, das Spaß macht und helfen kann Selbstständigkeit, Lebensfreude und Gesundheit zu fördern und zu erhalten. Die vier Säulen sind Gedächtnis, Koordination und Motorik, Alltagsherausforderungen, Lebensfreude und Kraftquellen.

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Barbara Mödritscher

**Institution:** Katholisches Bildungswerk



# Angebot Weißenstein

---



**BGM. HERMANN MOSER**

“ Weil lernen so viel mehr ist,  
als die Schulbank zu drücken!  
Lernen hält jung und bringt die  
Leute zusammen, deshalb ist  
es mir wichtig ein vielseitiges  
Bildungsangebot zu unterstützen!



## Pubertät

*07. März 2018, 18:00*

*Gemeindeamt Weißenstein  
Dorfplatz 10, 9721 Weißenstein*

Dieser Vortrag ist ein spezielles Angebot für Eltern von Jugendlichen. Thema ist die herausfordernde Zeit der Pubertät. Im Anschluss besteht die Möglichkeit für Fragen und Gespräch.

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Petra Pöschl-Lubei  
**Institution:** Katholisches Familienwerk

## Erzählcafé „Aus der Vergangenheit und Gegenwart lernen“

*27. April 2018, 18:00*

*Bücherei Weißenstein  
Dorfplatz 1, 9721 Weißenstein*

Ein Erzählcafé ist ein moderiertes, öffentliches Forum. Es geht um biografische Alltagsgeschichten der Bevölkerung. Wenn es sich ergibt, kann in der Folge eine Schreibwerkstatt angeboten werden, damit Erhaltenswertes auch schriftlich dokumentiert wird.

**Referent:** Mag. Harald Unterberger  
**Institution:** Katholisches Bildungswerk

## Was ich wirklich will – Meinen Weg gehen!

*16. Mai 2018, 19:00*

*Gemeindeamt Weißenstein  
Dorfplatz 10, 9721 Weißenstein*

Die Frage, was ich will, ist leicht gestellt aber schwer beantwortet. Wir widmen uns oft unseren Schwächen und dem was wir nicht können und wollen: „Wir würden gerne, täten wenn wir könnten, aber...“ Wir leben unseren Alltag und verpassen das Leben! In diesem Workshop gehen wir unseren Werten, Leidenschaften und Interessen nach. Wir nehmen uns Zeit herauszufinden was wir wirklich wollen, um damit einen ersten Schritt in ein aktives und interessantes Leben zu gehen.

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Carmen Petutschnig  
**Institution:** Katholische Frauenbewegung



## Angebote Wernberg

BGM. FRANZ ZWÖLBAR



“ Lernen ist für mich das Öffnen eines Tores zu einer neuen, interessanten Welt des Wissens und der Neuheiten. Mir ist Bildung wichtig um in vielen Lebenssituationen mit dabei sein zu können. Von dem Projekt Lernfest erwarte ich mir interessante Neuigkeiten zum Thema Lernen - vom Kindergarten bis zur Uni, vom Kindesalter bis ins hohe Alter. Für meine Gemeinde ist dieses Projekt sehr positiv, weil wir eine sehr aufstrebende Zuzugs-gemeinde sind, in der Bürgerinnen und Bürger aus verschiedenen Ländern, Kulturen und Gesellschaftsschichten zusammentreffen.



## Smartphone & Tablet Workshop

07. März 2018, 18:00

Gemeindeamt Wernberg  
Bundesstraße 11, 9241 Wernberg

Viele von uns besitzen ein Smartphone oder Tablet. Meist nutzen wir jedoch nur einen kleinen Bereich von dem, was das Gerät tatsächlich kann. In diesem Workshop entdecken die TeilnehmerInnen, welche zusätzlichen Möglichkeiten sinnvoll genutzt werden können.

**Referent:** Ing. Siegfried Salcher  
**Institution:** bfi Kärnten

## Grenzen setzen – Grenzen achten

11. April 2018, 18:00

Gemeindeamt Wernberg  
Bundesstraße 11, 9241 Wernberg

Viele Menschen leiden heute an Überforderung. Ein Grund dafür: Überforderte und ausgebrannte Menschen haben ihre Grenze nicht beachtet. Andere grenzen sich so sehr ab, dass sie in ihrer Enge stecken bleiben. Wer immer allen Erwartungen nachkommen will, wird seine Grenzen

bald schmerzhaft spüren. Aber wer seine Grenzen kennt, kann auf den anderen zugehen und ihm wirklich begegnen.

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Renate Kreutzer  
**Institution:** Akademie de La Tour

## Demenz – Seminar für Angehörige

18. April 2018, 18:00

Gemeindeamt Wernberg  
Bundesstraße 11, 9241 Wernberg

Sich um einen Angehörigen zu kümmern, verlangt ein hohes Maß an Disziplin, eine Menge Einfühlungsvermögen und bedeutet jeden Tag Arbeit an der eigenen Person. Demenz wird nicht umsonst als „die Krankheit der Angehörigen“ bezeichnet. Die Rolle der Angehörigen verändert sich stark – vom Partner zum Betreuer, von der Tochter zur Pflegerin.

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Christine Leyrouz  
**Institution:** Akademie de La Tour

Plattform  
Erwachsenenbildung  
Kärnten/Koroška



Katholisches Bildungswerk  
Katoliška prosveta



Region  
Villach Umland



Katholisches  
Familienwerk  
Kärnten



Akademie  
de La Tour



Katholische  
Frauenbewegung  
Kärnten



Evangelische  
Akademie  
Kärnten



Katholisches  
Bildungshaus Sodalitas  
Tainach/Tinje



Evangelisches  
Bildungswerk  
Kärnten & Osttirol



Stift St. Georgen  
am Längsee



Bibliotheksverband  
Kärnten



Berufsförderungs-  
institut Kärnten



Kärntner  
Bildungswerk



Die Kärntner  
Volkshochschulen



Bildungshaus  
Schloss Krastowitz



Ländliches  
Fortbildungsinstitut



Volkswirtschaftliche  
Gesellschaft  
Kärnten



WIFI Kärnten



#### IMPRESSUM

Herausgeber: Diakoniezentrum Sozial- und Gesundheitsbetriebe GmbH, Akademie de La Tour

Quellangabe Fotos: Titelbild: Franz Gerdl | S.4: Privat | S.5: Region Villach-Umland | S.6: Eggenberger | S.7: Privat | S.9: pixabay.com |

Afritz: Privat | Arnoldstein: Sissi Furgler | Arriach: Privat | Bad Bleiberg: Christian Hecher | Ferndorf: Privat | Fresach: Privat |

Hohenthurn: Sissi Furgler | Nötsch: Privat | Paternion: Privat | Paternion: Privat | Stockenboi: Privat | Treffen: Privat |

Velden: Privat | Weißenstein: Privat | Wernberg: Adrian Hipp

Herstellung: www.druck-reif.at, 9535 Schiefing am Wörthersee